

# Get Together

Jazzbrunch am 27.02.2005 im Axthaler Keller



*Die Band "JOY of JAZZ"*

## **Begrüßungsrede des 1. Vorsitzenden des ÄKV Landshut beim Jazzbrunch am 27.02.2005 Axthalerkeller in Landshut:**

Früher stand es in jeder Telefonzelle: "Fasse Dich kurz!" Obwohl es fast keine Telefonzellen mehr gibt und die Telefongespräche, vor allem unserer Kinder und ganz im Sinne der Telekom, immer länger dauern, möchte ich mich mit meinen Begrüßungsworten daran halten.

Liebe Apothekerinnen, liebe Apotheker,  
liebe Zahnärztinnen und Zahnärzte,  
sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,  
meine Damen und Herren,  
liebe Musiker, liebe Kinder.



Ich begrüße Sie im Namen des ärztlichen Kreisverbands Landshut recht herzlich zum Jazzbrunch im Axthaler Keller und wünsche Ihnen allen einen "Guten Morgen!"

Es freut mich außerordentlich, dass Sie alle bei diesen Wetterverhältnissen so zahlreich gekommen sind. Dadurch stoßen die Räumlichkeiten hier im Keller zwar an ihre Grenzen und wir müssen etwas enger zusammenrücken. Das trifft aber genau das Motto des heutigen Treffens "GET TOGETHER" womit das engere Zusammenrücken aller Medizinalberufe in Landshut gemeint ist.



Wir haben bei der Organisation des heutigen Vormittags bewusst auf ein Sponsoring verzichtet. Wenn Sie sich umblicken und dies alles hier so sehen, verstehen Sie sicher unschwer, dass wir mit unserem niedrigen Unkostenbeitrag von 10 Euro an die Grenzen der Finanzierung (schon wieder "Grenzen") eines solchen "Events" stoßen. Wir dachten uns deshalb, dass Sie, wenn es Ihnen gefallen hat, uns eine Spende in den Kasten am Ausgang werfen und wir das eventuell übrig bleibende Restgeld, nach Abzug aller Unkosten, einem guten Zweck in LA zuführen werden.

Bevor nun die Musik weiter aufspielt und das Buffet eröffnet wird, lassen Sie mich kurz noch einige Worte des Dankes an alle meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Ihnen einige organisatorische Dinge sagen:

Bedienen Sie sich soweit wie möglich selbst. Um größere Stauungen zu vermeiden, werden Sie zu Anfang tischweise ans Buffet bitten.

Sie dürfen alle soviel essen, wie Sie wollen. Sie dürfen alle soviel trinken, wie Sie vertragen.

Genießen Sie die Musik, die Kollege Rossmann und die Band "JOY of JAZZ" für Sie spielen, denken sie beim Anblick der Primeln, Osterhasen und -lämmer an den kommenden Frühling, amüsieren Sie sich, führen Sie gute Gespräche oder lassen Sie ganz einfach die Seele baumeln, dann hat die heutige Veranstaltung Ihren Zweck erfüllt.

Ich wünsche Ihnen dazu viel Vergnügen und einen guten Appetit...

13.03.2005